

Jana Leichsenring

GABRIELE GRÄFIN MAGNIS

SONDERBEAUFTRAGTE
KARDINAL BERTRAMS FÜR DIE
BETREUUNG DER KATHOLISCHEN
»NICHTARIER« OBERSCHLESIENS:
AUFTRAG – GRENZÜBERSCHREITUNG –
WIDERSTAND?



Jan Thorbecke Verlag Stuttgart

2000

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	7
I. EINLEITUNG	9
1. PROBLEMSTELLUNG	10
2. FORSCHUNGSSTAND	12
3. QUELLENLAGE	17
4. AUFBAU DER ARBEIT	19
II. GABRIELE GRÄFIN MAGNIS 1896-1937	21
1. HERKUNFT UND BILDUNG	22
2. AUSBILDUNG UND BERUFSWEG	24
3. TÄTIGKEIT IN BEUTHEN	26
4. TÄTIGKEIT IM KIRCHLICHEN BEREICH BIS 1937	27
III. DER SONDERAUFTRAG KARDINAL BERTRAMS FÜR MAGNIS 1938-1945 IN BEUTHEN	31
1. MAGNIS' AUFTRAGGEBER: ADOLF KARDINAL BERTRAM	32
a) Herkunft	33
b) Theologische Grundüberzeugungen	34
c) Bertrams Harmoniemodell	36
d) Bertrams kirchenpolitische Positionen	37
e) Bertram und die Menschenrechte	38
Bertrams Eingabepolitik	39
Bertrams Eintreten für die »katholischen »Nichtarier«	44
2. BEUTHEN – GROSSSTADT IM OBERSCHLESISCHEN INDUSTRIEGEBIET	48
a) Gebiets- und Verwaltungsveränderungen	48
b) Bevölkerungsstatistik bis 1933	49
c) Bevölkerungsstatistik nach 1934	50
d) Lebensbedingungen der Verfolgten	52
Phase 1	53
Phase 2	54
Phase 3	56
3. DER AUFTRAG BERTRAMS FÜR MAGNIS	57
a) Erteilung und Inhalt des Auftrags	58
b) Tätigkeit Magnis' im Rahmen des Auftrags	63
c) Grenzüberschreitungen – Widerstand?	69
d) Magnis und die Hilfe für Juden	73

4. DIE ZUSAMMENARBEIT 'MAGNIS' MIT ANDEREN HILFSSTELLEN DER KATHOLISCHEN KIRCHE	75
a) Hilfstätigkeit im Auftrag des Berliner Bischofs	76
Margarete Sommer	76
Das »Hilfswerk beim Bischöflichen Ordinariat Berlin«	78
Tätigkeit Sommers	81
b) «Erzbischöfliche Hilfsstelle für nichtarische Katholiken» in Wien	87
Die Errichtung der »Erzbischöflichen Hilfsstelle«	87
Ludger Born	88
Tätigkeit Borns	89
c) Hilfstätigkeit im Auftrag des Freiburger Erzbischofs	90
Gertrud Luckner	90
Tätigkeit Luckners	92
d) Das Netz der Hilfsstellen	94
IV. DER LEBENSWEG MAGNIS' 1945-1976	97
1. 1945 BIS ZUR VERTREIBUNG AUS SCHLESIEN	98
2. VON DER VERTREIBUNG BIS ZUM RUHESTAND	99
3. RUHESTAND	101
V. SCHLUßBEMERKUNG	103
VI. QUELLEN- UND LITERATURVERZEICHNIS	107
1. UNGEDRUCKTE QUELLEN	108
a) Akten aus kirchlichen Archiven	108
b) Akten aus staatlichen Archiven	108
c) Akten aus privaten Beständen	108
d) Auskünfte	108
2. GEDRUCKTE QUELLEN UND LITERATUR	109
Orts- und Personenregister	119